



Aktionärsbrief Nr. 2 (2023)

München, 16. Mai 2023

Sehr geehrte Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir informieren Sie über die aktuelle Entwicklung unserer Gesellschaft wie folgt:

In den letzten Monaten haben wir eine Reihe an Beteiligungen geprüft und einige interessante Firmen gefunden. Bei der Auswahl sind wir sehr kritisch vorgegangen. Im Fokus standen Unternehmen mit einer guten Marktposition und einer sehr guten Ertragslage.

Im März 2023 haben wir uns an der areg.ch AG – einem Schweizer Dienstleister für Hauptversammlungen und Aktienregisterführung – indirekt beteiligt. Die Gesellschaft ist seit vielen Jahren die Nummer zwei im Markt und sehr erfolgreich tätig. Wir haben die Übernahme von 100% der Gesellschaft über ein Investmentvehikel als Co-Investor begleitet.

Im April haben wir an einer Kapitalerhöhung eines deutschen Herstellers von LED Licht- und Beleuchtungssystemen für die Film- und Entertainment Industrie teilgenommen. Ziel der Kapitalerhöhung war die Ausweitung der Produktion für das weltweit tätige Unternehmen.

Am 12. Mai 2023 meldete die sdm SE die Übernahme einer Mehrheitsbeteiligung an der IWSM Industrie- und Werkschutz Mundt GmbH, einem der führenden Sicherheitsdienstleister in Nordrhein-Westfalen. Mit dem Zukauf kann die sdm SE im laufenden Jahr voraussichtlich einen Konzernumsatz von rund 50 Mio. Euro erzielen, was im Vergleich zu 2022 etwa eine Verdreifachung bedeutet. sdm SE entwickelt sich damit zu einem sehr interessanten Buy & Build - Case. Fonterelli hat neue Aktien aus der Kapitalerhöhung, die taggleich durchgeführt wurde, gezeichnet.

Zudem beabsichtigen wir uns in Kürze an einer Holding zu beteiligen, die sich an aussichtsreichen Firmen im Bereich Brandschutz beteiligt. Es handelt sich um ein klassisches Buy & Build - Konzept, wie es unsere Aktionäre aus der Vergangenheit bereits kennen.

Im Bereich junge Unternehmen und Start-Ups planen wir kleinere Investments mit hohem Hebel.

Sämtliche Neuengagements werden mit dem vorhandenen Eigenkapital getätigt.

Fonterelli plant unverändert, das laufende Geschäftsjahr mit einem deutlich positiven Ergebnis vor eventuellen Abschreibungen abzuschließen.

Schöne Grüße

Dr. Andreas Beyer